

Rom, 15. März 2022

Betrifft: Franziskanisches Solidaritätsnetzwerk: Saatkörner des Friedens

Liebe Brüder,  
Friede und alles Gute.

*„Ich habe die Brüder an einigen unruhigen Orten gesehen ... die Brüder helfen bei der Gesundheitsvorsorge und sind nah beim Volk.... All dies sind Saatkörner des Friedens, die gesät werden, um gemeinsam eine Kultur wachsen zu lassen. Auch wenn wenig oder nichts davon in den Nachrichten zu sehen ist, werden sie aufgehen und Frucht tragen“*, führte Generalminister Bruder Massimo Fusarelli in einem Interview mit TV2000 am 9. März aus.

Ausgehend von diesen Worten des Generalministers hat das OFM-Kommunikationsbüro das Projekt **FRANZISKANISCHES SOLIDARITÄTSNETZWERK: SAATKÖRNER DES FRIEDENS** ins Leben gerufen, ein Projekt, das darin besteht, über unsere Website [www.ofm.org](http://www.ofm.org) und andere Kanäle die Initiativen von Willkommenheißen, von Nächstenliebe und von Begleitung zu teilen, die unsere Brüder auch mit andern Gliedern der franziskanischen Familie weltweit vollbringen, um Leid und Elend in so vielen Situationen von Armut und Not zu lindern.

Liebe Brüder, um das Projekt **FRANZISKANISCHES SOLIDARITÄTSNETZWERK: SAATKÖRNER DES FRIEDENS** richtig zu koordinieren, brauchen wir Eure Mitarbeit, die uns dabei hilft:

- Benennt eine Einrichtung und einen Ort, an dem Einwanderer, Flüchtlinge und Gefangene willkommen heißen und unterstützt werden...
- Teilt uns mit, wo sich diese Einrichtung befindet, wer verantwortlich ist, wie viele Menschen willkommen sind oder unterstützt werden, und beschreibt das Projekt in klarer und einfacher Sprache;
- Sendet uns das Material, ein paar Zeilen, Fotos (beachtet dabei aber immer die Privatsphäre der am stärksten gefährdeten Personen, insbesondere Kinder und Gefangene, und macht möglichst nur die Brüder sichtbar).

Unsere Adresse:: [comgen@ofm.org](mailto:comgen@ofm.org)

Liebe Brüder, ich danke Euch für all das Gute, das Ihr für die Armen und Ausgegrenzten tut, und für die Zeugnisse, das Ihr mit uns teilen wollt. Danke für Eure Mitwirkung.

Mit brüderlichen Grüßen,

Kommunikationsbüro